

## Jammerverbot für's Handy

28.07.2005, 07:42 | Mode, Trends, Lifestyle

Pressemitteilung von: *\*Dreiwerk*

---



Berlin, 27. Juli 2005 – Ein Smiley mit gesenktem Blick leuchtet auf dem Handydisplay, umgeben von einem roten Kreis. Das Bild erinnert an ein Verkehrsschild. „Jammerverbot“ hat es Künstler Herman genannt. Um positive Gemütswandlung gehe es ihm und darum, seine optimistische Botschaft in die Köpfe der Menschen zu transportieren. Sein Publikum erreicht Herman jetzt nicht mehr ausschließlich in seinen mehr als einhundert Ausstellungen sondern auch über Handybildschirme.

„Kultur auf Ihrem Handy“ nennt es der Berliner Verlag \*Dreiwerk. Von Stefan Halverscheid und Georg K. Baron im Frühsommer 2005 gegründet, verfolgen beide ein Ziel: Bilder, Hör szenen und Kurzfilme als Multimedia-Messaging-Service (MMS) für Mobiltelefone anzubieten. Herman's „Jammerverbot“ ist auch die Premiere von \*Dreiwerk. „Wir wollen Kultur als mitreißende Unterhaltung zu den Menschen zu bringen“, erklärt Georg K. Baron. Auf das tägliche Leben reagieren und mit Witz und Hintersinn das Publikum begleiten, ist für Stefan Halverscheid wichtig: „Das Handy ist halt immer dabei.“

Noch hält sich \*Dreiwerk zurück und veranstaltet bis 14. September 2005 ein beschauliches „Sommertheater“. Bilder, Hör szenen und schließlich Kurzfilme gehören zum ersten Repertoire und machen neugierig. Ebenso die Webseite. Kurz und knapp werden Werk und Künstler präsentiert. Der Nutzer landet nicht mehr im Durcheinander von Datenbanken. \*Dreiwerk lädt ein, sich mit Programm und Handy zu beschäftigen.

Über \*Dreiwerk:

\*Dreiwerk veröffentlicht jeden Mittwoch aktualisiert für den Zeitraum einer Woche Premium MMS mit Kurzfilmen, Hör szenen und Bildern. Diese Inhalte sind mit einem MMS-fähigen Handy aus allen deutschen Netzen zum Preis von jeweils 2,99 Euro mit den Keywords „Kino“, „Theater“ oder „Kunst“ an die Kurzwahlnummer 60006 abzurufen. Das aktuelle Programm von \*Dreiwerk ist im Internet unter <http://www.dreiwerk.net> einzusehen.

\*Dreiwerk bietet erstmals in Deutschland einen neuen Verbreitungsweg für kulturelle Inhalte und ist eine deutliche Alternative zu Klingeltönen und anderem Massengeschmack. Als Geschäftsführer verantwortlich zeichnet Georg K. Baron.

Kontakt/Presse:

## Portrait

Greifenhagenerstr. 12

10437 Berlin

**baron@dreiwerk.net**

<http://www.dreiwerk.net>

Phone/SMS: + 49 (0) 163 63 485 63

---

News-ID: 55408 • Views: 2539 (Stand: 24.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/55408/Jammerverbot-fuers-Handy.html>